

**Call for Participation**

Kongress des Verbandes Polnischer Germanisten

**Spuren der deutschen Sprache und Kultur  
in Polen und anderen nichtdeutschsprachigen Ländern Europas**

17.-19. Mai 2019

Opole

**Verband Polnischer Germanisten**

**Institut für Germanistik der Universität Opole**

**Institut für Sprache und Kommunikation der Technischen Universität Berlin**

Spuren der deutschen Sprache und Kultur sind und waren in vielen europäischen Ländern außerhalb des geschlossenen deutschsprachigen Gebietes zu finden. Grenzverschiebungen aber auch Migrationsprozesse trugen dazu bei, dass sich multi- oder interkulturelle Regionen herausbildeten, in welchen die deutsche Sprache und Kultur neben anderen Sprachen und Kulturen in unterschiedlicher Art und Weise koexistier(t)en oder miteinander interagier(t)en. Die Folgen dieser Interaktion kann man in Sprache, Literatur und Kultur beobachten, in der Art des Sprechens und Schreibens der Einwohner dieser kulturell mehrfach kodierten Räume, ebenso wie in deren Art des Denkens, des Erinnerns oder der Ausformung kollektiver Identitäten. All diese Aspekte finden ihren Niederschlag in der germanistischen Forschung in vielen europäischen Ländern und werden als höchstaktuelle Themen der Linguistik, Literaturwissenschaft und Kulturwissenschaft vor Ort zur Debatte gestellt. Thematisiert werden auch die glottodidaktischen, translatorischen und fachsprachenbezogenen Fragen der germanistischen Ausbildung, die den neuen Arbeitsmarkterfordernissen entgegenkommen.

**Wir laden Sie hiermit herzlich ein, am Kongress des Verbandes Polnischer Germanisten in Opole teilzunehmen und sich an dieser Debatte zu beteiligen.**

Der Kongress nimmt auch die Situation der polnischen Germanistik nach der Einführung des neuen Hochschulgesetzes zum Anlass, über Herausforderungen und Perspektiven, die vor polnischen Germanistinnen und Germanisten stehen, im Rahmen einer Podiumsdiskussion zu diskutieren.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung, die Sie uns bitte auf einem auf der Webseite des VPG zugänglichen Formular bis zum 25. März 2019 per E-Mail zukommen lassen.

<http://www.sgp.edu.pl/pl/konferencje/2019-opole/formularz-zgloszeniowy.php>

Die Konferenzgebühr beträgt  
**200 PLN** für die VPG-Mitglieder, die ihren Mitgliedsbeitrag bezahlt haben, oder

**450 PLN (100 Euro)** für Nicht-Mitglieder des VPG.

Die Konferenzgebühr enthält die Organisations-, Verpflegungs- und Publikationskosten. Ähnlich wie in vorigen Jahren haben wir Anträge auf Bezuschussung des Kongresses gestellt. Sobald wir verbindliche Zusagen erhalten, informieren wir Sie, ob und inwiefern wir Sie bei den Übernachtungskosten entlasten können.

Die Informationen zu Übernachtungsmöglichkeiten in Opole finden Sie auf unserer Homepage:

<http://www.sgp.edu.pl/pl/konferencje/2019-opole.php>

Das Kongressprogramm fängt am Freitag, dem 17. Mai 2019, um 9.30 Uhr an und endet am Sonntag, dem 19. Mai, vormittags mit einem fakultativen Kulturprogramm.

Nach dem Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung mit Angaben zur Banküberweisung für die Kongressgebühr, zum Kongressort, zu Übernachtungs- und Anreisemöglichkeiten.

Für weitere Fragen stehen wir Ihnen zur Verfügung unter [sgp@sgp.edu.pl](mailto:sgp@sgp.edu.pl).

**Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme am Kongress in Opole!**

Im Namen des Organisationskomitees des Kongresses

Prof. Dr. Maria Katarzyna Lasatowicz  
PRÄSIDENTIN DES VPG

Dr. Jarosław Bogacki  
GENERALSEKRETÄR DES VPG

Prof. Dr. Felicja Księżyk  
SCHATZMEISTERIN DES VPG

---

Anschrift (Büro des Präsidiums in Opole):  
**STOWARZYSZENIE GERMANISTÓW POLSKICH**  
C/O INSTYTUT FILOLOGII GERMAŃSKIEJ  
PL. STASZICA 1  
45-052 OPOLE  
POLEN  
[sgp@sgp.edu.pl](mailto:sgp@sgp.edu.pl)